

# P r o t o k o l l

der Vorstandssitzung am 2. April 1982  
in Hanau

---

anwesend: Prof. Bunk (Vorsitz)  
Prof. Detert  
Prof. Petzow  
Prof. Sahm  
Prof. Thümmler  
Prof. Warlimont  
Dr. Schumacher

verhindert: Prof. Fischmeister  
Dr. Hansen  
Prof. Liebmann  
Dr. Sagel  
Dr. Sauer  
Prof. Wincierz

Herr Prof. Bunk eröffnete die Vorstandssitzung mit einem Dank an Herrn Prof. Warlimont, der den Vorstand zu dieser Besprechung nach Hanau eingeladen hatte.

## Ergebnis der Besprechung:

Veranlassung/  
Termin:

### 1. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Protokoll und Tagesordnung wurden angenommen.

### 2. Bericht des Finanzbeirates

Die ursprünglich vorgesehene Sitzung des Finanzbeirates am Vormittag konnte nicht stattfinden, da die Herren Dr. Hansen und Prof. Liebmann verhindert waren. Es hat jedoch ein Gespräch der Herren Prof. Bunk und Dr. Schumacher zu den vorgesehenen Besprechungspunkten des Finanzbeirates stattgefunden. Das Ergebnis ist in diesem Protokoll der Vorstandssitzung enthalten.

#### 2.1 Finanzberichte für das Jahr 1981

Die Jahresabrechnung der DGM weist einen Verlust in Höhe von 9.176,- DM auf. Hierin sind berücksichtigt die wechselseitigen Verbindlichkeiten und Forderungen gegenüber der DGM-Informationsges. mbH, die ihrerseits - ebenfalls unter Berücksichtigung der wechselseitigen Verbindlichkeiten und Forderungen - mit einem Verlust in Höhe von 33.908,- für das Jahr 1981 abschließt.

Die Ursachen für den schlechten Abschluß sind in erster Linie in den erheblich geringeren Einnahmen



für vier Jahre, d.h. also bei einer weiteren Steigerung der Lebenshaltungskosten und Einkommen um schätzungsweise 15 - 20 % Gültigkeit haben werden.

In den vergangenen Jahren hat die DGM davon Abstand genommen, zu separaten Spendenaktionen aufzurufen. Dies war im Hinblick auf die gute finanzielle Entwicklung auch nicht erforderlich. Wir können davon ausgehen, daß ein beachtlicher Teil unserer Mitglieder bereit ist, über den Jahresbeitrag hinaus eine Spende der DGM zukommen zu lassen. Hierbei ist davon auszugehen, daß die Bereitschaft dann größer sein wird, wenn es sich nicht um eine allgemeine Spende sondern um eine Zuwendung für einen bestimmten, die Arbeit des Verbandes fördernden Zweck handelt. Im Hinblick auf die steigenden Portokosten, die insbesondere in diesem Jahr einen weiteren Sprung nach oben tun werden, haben wir in der Geschäftsstelle in den vergangenen 12 Monaten Überlegungen zur besseren Erfassung und Pflege unseres Adressenbestands angestellt, die auf eine Umstellung unserer bisherigen Praxis (Adrema und externe EDV) in eine, nach Interessenprofilen gegliederte, Adressenerfassung in einem benachbarten EDV-Speicher hinausläuft. Der Versand von Programmen, Einladungen und Mitteilungen kann damit wesentlich gezielter erfolgen, die Aussendungen werden geringer und die Duplikate von Adressen, die uns zur Zeit am meisten Sorge bereiten, werden eliminiert. Die Förderung dieser ohnehin notwendigen Aktion durch eine Spende unserer Mitglieder erscheint sinnvoll und überzeugend für den einzelnen.

Vorbereitung einer Mitteilung an unsere Mitglieder.

Dr. Schumacher/  
Juli 1982

### 3. Mitgliederversammlung 1982/ Wahlen zum Vorstand

Herr Prof. Bunk unterrichtete die Mitglieder des Vorstands über ein Gespräch, das kurz zuvor Herr Prof. Liebmann mit Herrn Dr. Gruber geführt hatte. Hierin erklärte sich Herr Dr. Gruber bereit, auf der kommenden Mitgliederversammlung für das Amt des Vorsitzenden zu kandidieren. Diese Nachricht wurde vom Vorstand mit großer Zustimmung zur Kenntnis genommen und einstimmig befürwortet. Der Vorstand bat Herrn Prof. Bunk, Herrn Dr. Gruber den Dank des Vorstands für diese Zusage auszurichten. Unterrichtung an die Mitglieder als Vorbereitung zur Mitgliederversammlung.

Dr. Schumacher/  
April 1982

#### 4. Preiskuratorium II/ Prof. Fischmeister

Am 21. Januar 1982 hatte das Preiskuratorium unter Prof. Fischmeister getagt. Die Vorschläge des Kuratoriums an den Vorstand wurden von Herrn Prof. Petzow in Vertretung von Herrn Prof. Fischmeister vorgetragen:

- Masing-Gedächtnispreis: der Preis soll in diesem Jahr zweimal verliehen werden, und zwar an Herrn Gottstein, Aachen und Herrn Jäger, Leoben.
- Tammann-Gedenkmünze: Friedrich Pfeifer, Hanau

Der Vorstand folgte einstimmig dem Vorschlag zur Verleihung dieser Preise. Die Laudatio und der Text für die Urkunde werden verfaßt von Herrn Prof. Lücke (Gottstein), Prof. Stüwe (Jäger) und Prof. Warlimont (Pfeifer).

Für die in diesem Jahr ausscheidenden Mitglieder des Preiskuratoriums II sollen folgende Herren gebeten werden, im Preiskuratorium II mitzuwirken:

- Dr. Esslinger
- Dr. Aldinger
- Prof. Kreye
- Prof. Zum Gahr
- Prof. Sahm
- Prof. Speidel

Der Vorstand stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu. Nachricht an die ausscheidenden und neuen Mitglieder des Preiskuratoriums durch den Vorsitzenden.

Mit Ende des Vorstandsmandats endet auch die Amtszeit von Herrn Prof. Fischmeister als Leiter des Preiskuratoriums II. Da voraussichtlich Herr Prof. Kurz ab Januar 1983 für 4 Jahre dem Vorstand angehören wird, schlägt der Vorstand Herrn Prof. Fischmeister vor, Herrn Prof. Kurz als seinen Nachfolger zu bitten. Mit Rücksicht auf die erforderliche Einarbeitung ist vorgesehen, daß Herr Prof. Kurz bereits zur nächsten Sitzung (Ende 1982) eingeladen wird und Herr Prof. Petzow für das Jahr 83 die Leitung des Preiskuratoriums II übernimmt. Da Herr Prof. Fischmeister an der Sitzung des Vorstands nicht teilnehmen konnte, soll zu dieser Übergangsregelung seine Ansicht noch gesondert eingeholt werden.

#### 5. Acta Met Goldmedaille

Die seit über 4 Jahren von DGM und VDEh gemeinsam vorgetragene Nominierung hatte bisher keinen Erfolg. Es ist demnach Zeit, einen neuen Vorschlag zu machen. Es besteht die Gewißheit, daß vom VDEh

Dr.Schumacher/  
Mai 82

Dr.Schumacher/  
Mai 82

unser Vorschlag zur Nominierung von Herrn Prof. Lücke voll unterstützt wird. Es soll versucht werden, Herrn Prof. Gonser zu gewinnen, die Begründung für unseren Vorschlag zu verfassen. Zuvor ist allerdings Rücksprache mit dem VDEh, Herrn Kalla, erforderlich.

Dr. Schumacher  
April 82

6. Fachausschüsse/  
Prof Thümmeler, Prof. Wincierz

6.1 FA Metallographie

Der Obmann des Fachausschusses, Prof. Bühler, hat im Zusammenhang mit seinem Berufswechsel darum gebeten, ihn von seinen Verpflichtungen zu entbinden.

Der Vorstand folgte einstimmig dem Vorschlag, Frau Dieser, Farbwerke Hoechst, zu bitten, die Leitung des Fachausschusses zu übernehmen. Frau Dieser hat inzwischen zugesagt.

Brief des Vorstands an Prof. Bühler und Frau Dieser.

Dr. Schumacher  
April 82

6.2 Beratungskreis "Metallkundl. Grundlagen"

Der Vorstand schloß die seit zwei Jahren geführten externen und internen Besprechungen (siehe Protokolle der letzten Vorstandssitzungen sowie der Besprechungen vom 2.4.1981 in Hanau und 9.8.81 in Stuttgart) mit folgendem Vorstandsbeschuß ab:

11.

- 1) Der Beratungskreis "Metallkundliche Grundlagen" wird gegründet. Ihm werden folgende Aufgaben zugeteilt:
  - Vorbereitung des fachlichen Programms der Hauptversammlungen. Mittelfristige Planung.
  - Empfehlungen an den Vorstand zur Ergänzung und zum weiteren Ausbau der bestehenden Einrichtungen im Hinblick auf die Verbreitung metallkundlichen Wissens.
  - Initiierung von Forschungsvorhaben zu metallkundlichen Fragen, die nicht durch bestehende Fachausschüsse bearbeitet werden.
  - Vertretung der DGM als Ansprechpartner in metallkundlichen Fragen bei inländischen Gremien (z.B. DFG Volkswagenstiftung) und bei internationalen Gemeinschaftsarbeiten.
- 2) Der Vorsitzende des Vorstands ist ex officio Mitglied des Beratungskreises.
- 3) Der Beratungskreis kann nach eigenem Gutdünken von Fall zu Fall zusätzlich Mitglieder zu den Beratungen hinzuziehen.
- 4) Die Arbeitsweise des Beratungskreises wird durch Richtlinien, die vom Beratungskreis noch

zu erarbeiten sind, festgelegt. Hierin ist auch die von Zeit zu Zeit erforderliche personelle Veränderung durch eine noch festzulegende "Amtszeit" zu verankern. (Anmerkung: Dieser Punkt wurde im einzelnen in der Vorstandssitzung nicht besprochen.)

Der Vorstand bittet die folgenden Mitglieder um ihre Mitwirkung im Beratungskreis:

Dr. Dürschnabel  
Dr. Exner  
Prof. Fischmeister  
Prof. Gonser  
Dr. Tenckhoff  
Dr. Schumacher  
Prof. Vöhringer

Dr. Schumacher/  
Mai 82

Ferner im Zusammenhang mit den Vorbereitungen zur Hauptversammlung 1983 die Herren:

Prof. Kaesche  
Prof. Nickel  
Prof. Rösler  
Prof. Thümmler

Anmerkung bei der Niederschrift: Mit Rücksicht auf die Bindungen zur Arbeitsgemeinschaft Metallphysik erscheint es zweckmäßig, daß dem Beratungskreis auch ein offizielles Mitglied der AG Metallphysik angehört, siehe unten Punkt 8.

Die früher diskutierte Eingliederung des erweiterten Schriftleiterkreises in den Beratungskreis ist zunächst nicht vorgesehen. Hierüber ist ggf. zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden.

### 6.3 Fachausschuß Konstitution

Die Gründung dieses Fachausschusses wurde auf der Sitzung am 20.11.81 bereits beschlossen. Herr Dr. Holleck wurde von Herrn Prof. Petzow verabredungsgemäß gebeten, die Leitung des Fachausschusses zu übernehmen. Die konstituierende Sitzung ist vorgesehen im Rahmen der diesjährigen Hauptversammlung in Villach, und zwar am Mittwoch, 2.6., 17.30 Uhr.

### 7. Gründung eines "Fachinformationszentrum Werkstoffe eV"

An den seit einiger Zeit laufenden Überlegungen zur Gründung eines eingetragenen Vereins zur Förderung der Information und Dokumentation auf dem

Gebiet der Metallkunde/Metallverarbeitung etc. haben wir uns beteiligt. Gesprächspartner und Interessenten sind: BMFT, BAM, VDEh, VDG, GDBM, DGM, Infos. Die Beteiligung der DGM an der Gründung dieses Vereins ist zu empfehlen. Nur so ist gewährleistet, daß die uns unmittelbar interessierenden Gebiete - Metallkunde, NE-Metallverarbeitung, Metallanwendung - in unserem Sinne behandelt werden. Die DGM wertet z. Zt. 40 Zeitschriften mit über 2000 Referaten pro Jahr (1981) aus. Die Arbeiten werden z. Zt. kostendeckend vom BMFT finanziert. Für unseren Beitritt zu dem zu gründenden Verein haben wir zur Voraussetzung gemacht, daß

- der Jahresbeitrag angemessen (< 1000 DM) ist
- der kostendeckenden Finanzierung unserer Leistungen keine Satzungsunkte entgegenstehen.

Der Vorstand sprach sich unter diesen Voraussetzungen dafür aus, daß die DGM die vorgesehene Gründung des eingetragenen Vereins unterstützt und diesem Verein als Mitglied beitrifft.

Herr Prof. Petzow machte darauf aufmerksam, daß es zweckmäßig sei, das Fachgebiet "Phasendiagramme" in das Fachinformationssystem 5 einzubeziehen. Hinweis an Frau Prof. Grewen mit der Bitte um Rücksprache mit Prof. Petzow.

Dr. Schumacher  
April 82

#### 8. Vorträge der AG Metallphysik auf den Hauptversammlungen

Es war bisher üblich, daß die AG Metallphysik mit zwei Vorträgen (Plenarvorträge) auf der Hauptversammlung vertreten war. Nach Einführung der Schwerpunktthemen kann dies - je nach Thematik - zu Problemen führen. Andererseits muß jedoch unbedingt verhindert werden, daß die Bindungen zwischen der AG Metallphysik und der DGM sich mehr und mehr lockern. Die Gefahr hierzu besteht im Augenblick.

Wir haben beschlossen, daß die AG Metallphysik aufgefordert werden soll, alle drei Jahre einen Schwerpunkt der Hauptversammlung zu gestalten. Diese Lösung geht insofern über die frühere Regelung hinaus, als der AG Metallphysik die Gestaltung des gesamten Schwerpunkts (Plenarvorträge und Kurzvorträge) zufällt. Die für 1984 in Aachen vorgesehene Hauptversammlung bietet hierfür einen guten Start.

Benachrichtigung an die AG Metallphysik.

Prof. Bunk  
Mai 82

Anmerkung: Um die Verbindung zur AG Metallphysik sicherzustellen ist es notwendig, sie in irgendeiner Form zu institutionalisieren. Dies kann

unter anderem dadurch geschehen, daß

- ein Mitglied des Vorstands die Verbindung zur AG Metallphysik wahrnimmt (z.B. Prof. Mecking ab 1983. Prof. Mecking führt dann den Vorsitz der AG Metallphysik und ist gleichzeitig voraussichtlich Vorstandsmitglied der DGM.)
- ein Mitglied der AG Metallphysik in dem Beratungskreis "Grundlagen" vertreten ist.

Besprechungspunkt für die nächste Vorstandssitzung.

Dr. Schumacher/  
Sept. 82

#### 9. Hauptversammlung 1983, Erlangen

Die vom Programmausschuß der HV im Januar vorgelegten Themenschwerpunkte

- Werkstoffe der Kerntechnik
- Metallkundliche Aspekte der Korrosion und des Korrosionsschutzes

wurden vom Vorstand bestätigt. Der Vorstand bittet die Herren Prof. Rösler, in Zusammenarbeit mit den Herren Prof. Thümmeler, Dr. Nickel, und Herrn Prof. Kaesche, die Koordination der Fachvorträge (Plenarvorträge und Kurzvorträge) vorzunehmen.

Anmerkung: In der Zwischenzeit fand in Erlangen ein erstes Gespräch im Beisein von Herrn Prof. Ilschner mit Herrn Prof. Kaesche und Herrn Prof. Rösler statt.

Presseveröffentlichung, Call for Papers nach Rücksprache mit Prof. Rösler, Prof. Kaesche.

Herr Prof. Bunk schlug vor, einen zusätzlichen Plenarvortrag von Prof. Jaffee zum Thema "Werkstoffprobleme bei der Energieerzeugung" in das Programm aufzunehmen.  
Einladung an Prof. Jaffee.

Frau Maul  
Juni 82

Prof. Bunk  
Mai 82


#### 10. Nächste Sitzung

- Der Vorstand trifft sich auf der Hauptversammlung am Donnerstag, 3.6., 12.15 Uhr im "Brauhaus"
- Die nächste Vorstandssitzung ist vorgesehen für Freitag, 12. Nov. 1982. Der Ort wird noch bekanntgegeben.

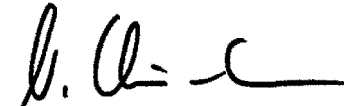


11. Verschiedenes

Keine Wortmeldung.



Prof. W. Bunk



Dr. V. Schumacher

4.5.1982  
Dr.Sch/eh

